Norddeutsche Meisterschaft 2019

VOLLEYBALL JOURNAL

BARMBEK LÄDT EIN

Top-Volleyball auf der linken Alsterseite

KLIMASCHONUNG

Cooler Sport ohne Erderwärmung

UTC

Jungen & Mädchen

Norddeutschlands Volleyball Elite

Wer siegt?

EINTRITT FREI

Sparen und gewinnen und dabei noch soziale Projekte in der Region unterstützen. Machen Sie mit beim Haspa LotterieSparen! Gut für mich! Gut für alle!

haspa.de/lotteriesparen

www.haspa-gut-fuer-hamburg.de

Haspa
Hamburger Sparkasse

VORWORT

Liebe Volleyballbegeisterte,

herzlich Willkommen in der Active City Hamburg! Im Namen des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg begrüße ich Sie und Euch zu den Spielen um die Norddeutsche Meisterschaft 2019 der Jungen und Mädchen unter 16 Jahren. Das Landesleistungszentrum Volleyball in Hamburg-Dulsberg, das Kompetenzzentrum des Hamburger Volleyballs, bildet einen passenden Rahmen. Die Meisterschaft der Jungen und Mädchen unter 16 Jahren soll den Volleyball jenseits der internationalen Top-Veranstaltungen in Hamburg präsent machen und vor allem Kinder und Jugendliche dazu bewegen, diese Team-Sportart in einer der zahlreichen Vereine des Hamburger Volleyball-Verbands auszupobieren.

Der Hamburger Volleyball-Verband hat die Hamburger Turngesellschaft Barmbeck-Uhlenhorst mit der Ausrichtung der Titelkämpfe beauftragt. Damit liegt die Verantwortung für die Planung, Organisation und Durchführung bei Volleyballfans, die sich ehrenamtlich für ihren Sport einsetzen. Ich danke diesen Sportfreundinnen und Sportfreunden und mit ihnen dem ganzen Verein für die Bereitschaft, sich dieser Herausforderung zu stellen. Auch dieses Engagement zeigt, wie gut der Volleyball im Hamburger Sport verankert ist. Mein Dank gilt auch den zahlreichen Sponsoren, die ihren wichtigen Teil zu diesem Event beitragen.

Vielleicht sehen wir uns nach dem Ende des Turniers bald wieder - bei der Weltmeisterschaft im Beachvolleyball vom 28. Juni bis 7. Juli 2019 im Tennisstadion am Hamburger Rothenbaum. Ich freue mich heute schon auf das faszinierende Ambiente im Hexenkessel dort. Aber zunächst wünsche ich Ihnen und Euch spannende Spiele bei der Norddeutschen Volleyball-Meisterschaft 2019 der Jungen und Mädchen unter 16 Jahren. Willkommen in Hamburg!

Christoph Holstein

Staatsrat für Sport

Hamburg ACTIVE CITY

Klimaneutrale Jugendmeisterschaften

Sportveranstaltungen ziehen jährlich Millionen von Besucher*innen an - ein Handlungsfeld mit riesiger Reichweite und klimatischen Auswirkungen. Dabei besuchen die Mehrzahl der Veranstaltungen im Amateursport weniger als 5.000 Zuschauer*innen.. Der Deutsche Olympische Sportbund, die Bundesregierung, der Europäische Volleyball-Verband und andere Organisationen wollen Sportveranstaltungen möglichst klimaneutral durchführen. Der Europäische Verband hat 2015 die Kampagne „Green Way“ gestartete mit den gelben und grünen Bällen als Erkennungszeichen. Wie klimaneutrale Volleyball-Events funktionieren können, ist auszuprobieren. Die HTBU will die CO_2-Fußabdruck dieser Norddeutschen Meisterschaft möglichst klein halten.

Treibhausgase entstehen nicht nur durch die eigentliche Sportveranstaltung, sondern auch in der Vorbereitung und abseits der Spielfelder. Es bedarf eines umfassenden Konzepts zur Vermeidung. Durch vielerlei Maßnahmen lassen sich Emissionen senken. Sportveranstaltungen können dennoch „klimaneutral“ sein, wenn unvermeidliche Treibhausgasemissionen einer Veranstaltung kompensiert werden. In folgenden Bereichen ist ein Umdenken notwendig:

Energie

Kein Sport-Event kommt ohne Strom und Wärme aus. Wie sparsam und effizient mit Energie umgegangen wird, entscheidet mit über die Emissionen der Veranstaltung, über die Kosten und über die Frage, ob die Veranstaltung einen Beitrag zum Klimaschutz leistet. Strom und Wärme sollten so erzeugt werden, dass die Beeinträchtigungen der Umwelt möglichst gering sind.

Das Landesleistungszentrum wird von Hamburg Energie ausschließlich mit regenerativen Energiequellen versorgt.

Verkehr

Die An- und Abreise von Sportler*innen und Besucher*innen erzeugt bei vielen Sportgroßveranstaltungen ein beträchtliches ökologisches Minus: Der Verkehr ist für ~95 % der Treibhausgase aller Sportveranstaltungen verantwortlich, darüberhinaus sind Luftschadstoffe, Verkehrslärm und zugeparkte Straßen oft ein Ärgernis für Anwohner*innen.

Das Landesleistungszentrum ist optimal mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen - darauf wurde in allen Publikationen hingewiesen.

Abfall

Müllvermeidung ist das beste Rezept. Ist das nicht möglich sollte die Recyclingquote möglichst hoch sein, um Wertstoffe wieder in einen Kreislauf einzubringen.

Das Landesleistungszentrum wurde für die Meisterschaft mit einem ehrfarbigen Abfalltrennsystem ausgestattet. Um das Volumen zu reduzieren wird im Champions-Cafe auf Einweggeschirr verzichtet. Der eingesetzte Geschirrspüler hat die Effiziensklasse A+.

Der Europäische Volleyball-Verband (CEV) startete seine „Green Way"-Kampagne zur Saison 2015. Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung bündelt der Verband in der Aufforderung „Let's protect our planet earth!" Neben dem grün-gelben Spielball tragen die Defensiv-Spezialist*innen in allen europäischen Volleyball-Wettbewerben grüne Trikots. Die grüne Seele des Verbands wird auch in der Gebäudeauswahl sichtbar: Das Verwaltungsgebäude in Luxemburg erfüllt den höchsten Baustandard im Hinblick auf den Energieverbrauch.

Catering

Für eine möglichst umweltfreundliche Sportveranstaltung sind Qualität, Produktionsweise und die Herkunft der Lebensmittel relevant. Die Auswahl saisonaler und regionaler Produkte aus biologischer Landwirtschaft leistet einen klimaschonenden Beitrag. Auch der Faire Handel kann einen Beitrag leisten. Fair heißt in diesem Zusammenhang, dass die Produzenten für ihre Rohstoffe und Nahrungsmittel Preise erhalten, die nicht unter ihren eigenen Herstellungskosten liegen.

Die Kaffeetrinker*innen der Meisterschaft erhalten im Champions-Cafe Milch vom „Hamfelder Hof". Die Bäckerei Nehberg liefert Bio-Brötchen, die Butter kommt vom „Hamfelder Hof.

Beschaffung und Merchandising

Souvenirs und Fan-Artikel sind fester Bestandteil eines farbenfrohen und stimmungsvollen Erscheinungsbildes von Sportveranstaltungen. Bei der Herstellung oder Produktauswahl internationale Umwelt- und Sozialstandards ein guter Indikator für klimabewußte Herstellung.

Die Erinnerungs-Shirts der Meisterschaft wurden in Bielelfeld bedruckt und genäht und entsprechen dem Ökotex-Standard. Zur Herstellung der Funktionsfasern PET-Flaschen recycelt. Der Hersteller der Drucksachen hat in Abstimmung mit dem Bundesverband Druck & Medien für alle Produkte, die CO_2-Menge ermittelt, die bei der Herstellung dieser Produkte entsteht. Dabei wurden alle Materialien, deren Anlieferung an die Druckerei, die Nutzung der Maschinen, die CO_2-Erzeugung durch die Anfahrt der Mitarbeiter*innen zum Unternehmen, der Energieverbrauch für Gebäudetechnik etc. berücksichtigt. Der daraus berechnete CO_2-Verbrauch wurde kompensiert.

Spielplan Mädchen

SAMSTAG

11.00	Feld A	Rissener SV	HT Barmbeck- Uhlenhorst
	Feld B	Schweriner SC	Kieler TV
12.15	Feld A	WiWa Hamburg	SC Neubrandenburg
	Feld B	TSB Flensburg / SV Adelby	1. VC Stralsund
13.30	Feld A	Kieler TV	HT Barmbeck- Uhlenhorst
	Feld C	Rissener SV	Schweriner SC
14.45	Feld A	WiWa Hamburg	TSB Flensburg / SV Adelby
	Feld C	SC Neubrandenburg	1. VC Stralsund
16.00	Feld A	Schweriner SC	HT Barmbeck- Uhlenhorst
	Feld C	Rissener SV	Kieler TV
17.15	Feld A	WiWa Hamburg	1. VC Stralsund
	Feld B	SC Neubrandenburg	TSB Flensburg / SV Adelby

So wird gewonnen

Die wichtigsten Regeln für die Meisterschaft

Ziel des Spiels ist es, den Volleyball über das Netz auf den Boden der gegnerischen Spielfeldhälfte zu spielen und zu verhindern, dass Gleiches den Gegnerinnen gelingt.

- Eine Mannschaft darf den Ball drei Mal in Folge berühren, um ihn zurückzuspielen - ein Block wird nicht mitgezählt.
- Üblicherweise wird der Ball mit den Händen oder den Armen gespielt. Erlaubt sind seit einigen Jahren alle Körperteile, auch die Füße.
- Für jeden Spielzug wird ein Punkt vergeben.
- Die Mannschaft, die den Punkt gewinnt, darf aufschlagen.
- Ein Satz endet bei 25 Punkten, jedoch muss der Punktabstand mindestens zwei Punkte betragen.
- Gewonnen hat die Mannschaft, die zuerst zwei Sätze gewonnen hat.
- Der Entscheidungssatz wird nur bis 15 Punkte gespielt - auch mit mindestens zwei Punkten Vorsprung.
- Das Netz darf von keinem Körperteil berührt werden.
- Jedem Team stehen pro Satz zwei Auszeiten à 30 Sekunden zur Verfügung.

Gruppe 1

WiWa Hamburg
Landesmeisterinnen Hamburg

SC Neubrandenburg
Vize-Meisterinnen Mecklenburg-Vorpommern

TSB Flensburg / SV Adelby
Vize-Meisterinnen Schleswig-Holstein

1. VC Stralsund
Nachrückerinnen (Mecklenburg-Vorpommern)

Gruppe 2

Kieler TV
Landesmeisterinnen Schleswig-Holstein

Schweriner SC
Landesmeisterinnen Mecklenburg-Vorpommern

Rissener SV
Vize-Meisterinnen Hamburg

HT Barmbeck-Uhlenhorst
Ausrichterinnen (Hamburg)

SONNTAG

9.30	**Viertelfinale 1**		
	Feld C	3. Gruppe 1	2. Gruppe 2
	Viertelfinale 2		
	Feld D	2. Gruppe 1	3. Gruppe 2
10.45	**Spiel um Platz 7**		
	Feld C	4. Gruppe 1	4. Gruppe 2
12.00	**Halbfinale**		
	Feld A	Siegerinnen Viertelfinale 2	1. Gruppe 2
	Feld B	Siegerinnen Viertelfinale 1	1. Gruppe 1
13.15	**Spiel um Platz 3**		
	Feld A	Verliererinnen Halbfinale	Verliererinnen Halbfinale
	Spiel um Platz 5		
	Feld C	Verliererinnen Viertelfinale	Verliererinnen Viertelfinale
14.30	Großfeld	**Finale Jungen**	
15.30	**Finale**		
	Großfeld	Siegerinnen Halbfinale	Siegerinnen Halbfinale

Die Finalistinnen dürfen an den Deutschen Meisterschaften am 4. und 5. Mai beim VfB Friedrichshafen (Baden-Würrtemberg) teilnehmen.

CarSharing
Soviel Auto macht Sinn.

- **einfach**
  Anmelden und cambio-Card mitnehmen. Ihr Schlüssel zu allen cambio-Autos.
- **zuverlässig**
  Jederzeit reservieren – telefonisch, per App oder Internet. Spontan oder im Voraus.
- **flexibel**
  Autos für jeden Zweck – ob Kleinwagen, Kombi, Transporter oder E-Mobil.
- **praktisch**
  Keine Parkplatzsuche mehr. cambio-Autos stehen auf reservierten Parkplätzen.

Auch an allen switchh Punkten in Hamburg.

www.cambio-CarSharing.de

WiWa Hamburg

Entfernung	Volleyball	Bevölkerung	
4 km	280	1.834.823	Landesmeisterinnen Hamburg

Nach der hart erkämpften Hamburger Meisterschaft freuen wir uns nun auf die neue Herausforderung gegen die Top-Teams aus dem Norden. Wir versuchen dabei eine Truppe aus mehreren unterschiedlichen WiWa-Teams so zusammenzustellen, dass wir als eine Einheit möglichst gut harmonieren werden.
Wir sind gespannt, wie uns dies gelingen wird!

1	Marsala Ghousi	2004
2	Marieke Poggensee	2005
3	Johanna Glissmann	2004
4	Greta Böttcher	2005
5	Diana Pham	2004
6	Luana Abdija	2005
7	Barbara Osei	2005
8	Pegah Tabari-Fard	2004
9	Lilly Sophie Brandt	2006
10	Marie Gohr	2004
11	Emma Gangey	2004
12	Sinja Reich	2004

Torben Meier

Kieler TV

	Bevölkerung	Volleyball	Entfernung
Landesmeisterinnen Schleswig-Holstein	247.943	350	96 km

Die Mannschaft spielt schon lange im Jugendbereich zusammen und möchte ihre letztjährige Platzierung bei der NDM U16 dieses Jahr in Hamburg verbessern.

1	Mieke Hesse	2004	177
6	Kira Werner	2004	180
8	Chiara Lina Felten	2005	168
9	Milla Sell	2005	174
10	Janne Lorenz	2005	173
12	Julia Buchner	2005	177
14	Josefine Schäkel	2005	172
15	Janneke Van der Meer	2004	178
16	Emma Lässig	2004	175
17	Gina Gaulke	2004	182

Berit Schlachta

Schweriner SC

	Entfernung	Volleyball	Bevölkerung
Landesmeisterinnen Mecklenburg-Vorpommern	107 km	95.797	

Das Team will die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften erreichen und unsere Zuschauer*innen mit Kampf und schönen Spielen begeistern.

1	Majda Christ	2004	172
2	Emily Brodowski	2005	167
3	Janin Brenmöhl	2004	180
4	Leandra Negri	2004	189
5	Amelie Grawert	2004	176
6	Melanie Bomke	2004	184
7	Emma Jacob	2004	184
8	Betty Lange	2005	183
9	Isabell Pniok	2004	169
10	Jasmin Rothacker	2004	173
11	Charlotte Wachtmann	2006	178
12	Joana Besserdich	2005	175

Radek Krpac

Rissener SV

Vize-Meisterinnen Hamburg	Bevölkerung	Volleyball	Entfernung
	1.834.823		23 km

1	Lea Bahn	2004	172
2	Sien Anna Beemsterboer	2005	167
3	Louisa Sylla	2004	182
4	Alyssa Hugenbusch	2005	171
5	Ana-Mara Leppink	2004	176
6	Gabrijela Matic	2004	184
7	Manja Milutihovic	2004	184
8	Linnea Sattler	2006	183
9	Liara Dawson	2005	180
10	Alina Wachholz	2004	173

Timm Dawson

SC Neubrandenburg

Entfernung	Volleyball	Bevölkerung	Vize-Meisterinnen Mecklenburg-Vorpommern
251 km	120	65.000	

Motto: Auf CHIMA !
Ziel: Finale

2	Tara Fröhlich	2004	175
3	Lea Gosfeld	2004	170
4	Luna Simiot	2004	179
6	Lara Dornhagen,	2005	173
7	Rosalie Gumzow	2006	173
8	Jennifer Mirtschink	2004	169
9	Lisa Meier	2005	168
10	Jette Hahn	2004	172
11	Marie Manzow	2005	178
12	Sarah Düll	2005	184

Thomas Hahn

Bauerngemeinschaft
HAMFELDER HOF

Bäuerinnen und Bauern aus Norddeutschland

In unserer Bauernmeierei verarbeiten wir ausschließlich die Milch von unseren Höfen zu Hamfelder Hof Bio-Milchprodukten. Der gesamte Weg der Milch, von der Erzeugung auf den Höfen, dem Transport in die Meierei bis zum fertigen Produkt im Kühlregal liegt somit in unseren Händen. Über den gläsernen Besuchergang haben Sie die Möglichkeit, Einblick in unsere Produktion zu erhalten oder im Rahmen einer gebuchten Führung viel Wissenswertes zu erfahren.

Unser Höfeladen & Bistro lädt danach in gemütlicher Atmosphäre zu Kaffee und Kuchen ein und bietet Ihnen neben unseren frischen Milchprodukten eine Vielfalt an ökologisch erzeugten Produkten an.

HAMFELDER HOF
Bauernmeierei GmbH & Co. KG
Dorfstraße 35
21493 Mühlenrade
Tel. 0 41 59 / 8 23 90 40
E-Mail: info@hamfelderhof.de
www.hamfelderhof.de

Unsere Ladenöffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 09:00 – 18:30 Uhr
Samstag: 08:00 – 14:00 Uhr
Montag sowie an Sonn- und Feiertagen: geschlossen

HAMFELDER HOF Bauernmeierei

Ihre Bioland-Meierei im Norden
www.hamfelderhof.de

TSB Flensburg SV Adelby

Entfernung	Volleyball	Bevölkerung	
157 km	70	88.000	Vize-Meisterinnen Schleswig-Holstein

Der TSB Flensburg bildet seit 2016 eine Spielgemeinschaft mit dem SV Adelby. Wir treten in der weiblichen und männlichen Jugend von U12 bis U20 zu Landesmeisterschaften an. Mit den Mädchen stehen wir noch am Anfang der Erfolgsleiter. Bei dieser Meisterschaft wollen wir den nächsten Schritt machen.

2	Viktoria Gleie	2004	174
4	Selin Topcu	2004	170
5	Azra Durgut	2004	170
7	Lena Chmielewicz	2004	174
10	Sarah Namazi Shirazi	2004	165
11	Helena da Silva Coblenz	2005	172
23	Joana Nissen	2006	166
25	Smilla Thomsen	2006	172
27	Madita Hansen	2006	168

Leonhard Holtmann

HT Barmbeck-Uhlenhorst

	Bevölkerung	Volleyball	Entfernung
Ausrichterinnen (Hamburg)	1.834.823	165	zuhause

Wir sind ein cleveres Dutzend Volleyballerinnen aus Barmbek und Uhlenhorst. Wir sind gekommen, um Spiele zu gewinnen. Vor allem das gegen Rissen - die Revanche für das Halbfinale bei den Hamburger Meisterschaften. Dank des Rissener Erfolgs, dürfen auch die Stralsunderinnen mitmachen.

3	Lea Philipp	2005	169
6	Lotta Göbel	2006	150
8	Karoline Knaup	2004	174
9	Laeticia Schrader	2005	173
10	Jula Rabe	2005	173
12	Caroline Adomeit	2005	172
13	Geeske Camp	2005	177
16	Amira Jemal	2005	171
20	Coralie Schmidt	2004	178
23	Marie Eggert	2005	177
25	Clara Schuster	2007	184
30	Louisa Conradi	2004	168

Jörn Schröder

1.VC Stralsund

	Entfernung	Volleyball	Bevölkerung
Nachrückerinnen Mecklenburg-Vorpommern	273 km	130	59.517

Wir freuen uns sehr über den dritten Platz in der Landesmeisterschaft von Mecklenburg-Vorpommern hinter den beiden Sportinternaten des Landes. Umso schöner, dass wir als Nachrückerinnen noch zu den Norddeutschen Meisterschaften reisen und uns hier mit den besten Teams aus Hamburg und Schleswig-Holstein messen dürfen. Unser Motto: Alles ist möglich, nichts muss.

3	Frieda Hielscher	2004	175
4	Shari Groth	2004	176
7	Florentine Toll	2005	176
8	Lilly Lieger	2004	184
11	Aileen Brose	2004	173
15	Lena Heinze	2004	163
17	Salome Maiwald	2005	162
19	Tara Besse	2005	176
22	Klara Kolle	2004	170
24	Paula Plum	2004	175
25	Rike Wendorf	2004	162
29	Lara Hanke	2004	173
35	Paula Nagel	2004	192
30	Lisanne Schwarzlose	2004	160
21	Jennifer Gleichmann	2005	162

Daniel Schulz

Spielplan Jungen

SAMSTAG			
13.30	Feld B	HT Barmbeck-Uhlenhorst	Rehnaer SV
	Feld D	Halstenbeker TS	Schweriner SC
14.45	Feld B	HT Barmbeck-Uhlenhorst	Kieler TV
	Feld D	Halstenbeker TS	TSB Flensburg / SV Adelby
16.00	Feld B	Rehnaer SV	Kieler TV
	Feld D	Schweriner SC	TSB Flensburg / SV Adelby

So wird gewonnen

Die wichtigsten Regeln für die Meisterschaft

Ziel des Spiels ist es, den Volleyball über das Netz auf den Boden der gegnerischen Spielfeldhälfte zu spielen und zu verhindern, dass Gleiches dem Gegner gelingt.

- Eine Mannschaft darf den Ball drei Mal in Folge berühren, um ihn zurückzuspielen - ein Block wird nicht mitgezählt.
- Üblicherweise wird der Ball mit den Händen oder den Armen gespielt. Erlaubt sind seit einigen Jahren alle Körperteile, auch die Füße.
- Für jeden Spielzug wird ein Punkt vergeben.
- Die Mannschaft, die den Punkt gewinnt, darf aufschlagen.
- Ein Satz endet bei 25 Punkten, jedoch muss der Punktabstand mindestens zwei Punkte betragen.
- Gewonnen hat die Mannschaft, die zuerst zwei Sätze gewonnen hat.
- Der Entscheidungssatz wird nur bis 15 Punkte gespielt - auch mit mindestens zwei Punkten Vorsprung.
- Das Netz darf von keinem Körperteil berührt werden.
- Jedem Team stehen pro Satz zwei Auszeiten à 30 Sekunden zur Verfügung.

Gruppe 1

HT Barmbeck-Uhlenhorst

Rehnaer SV

Kieler TV

Gruppe 2

TSB Flensburg / SV Adelby

Schweriner SC

Halstenbeker TS

SONNTAG			
9.30	**Viertelfinale 1**		
	Feld B	3. Gruppe 1	2. Gruppe 2
	Viertelfinale 2		
	Feld A	2. Gruppe 1	3. Gruppe 2
10.45	**Halbfinale**		
	Feld A	Sieger Viertelfinale 1	1. Gruppe 2
	Feld B	Sieger Viertelfinale 2	1. Gruppe 1
12.00	**Spiel um Platz 5**		
	Feld C	Verlierer Viertelfinale 1	Verlierer Viertelfinale 2
13.15	**Spiel um Platz 3**		
	Feld B	Verlierer Halbfinale	Verlierer Halbfinale
	Feld D	Aufwärmen Finale Jungen	
14.30	Großfeld	Sieger Halbfinale	Sieger Halbfinale
	Großfeld	Finale	
16.30	Großfeld	Siegerehrung	

Die Finalisten dürfen an den Deutschen Meisterschaften am 4. und 5. Mai beim TV Biedenkopf (Hessen) teilnehmen.

HT Barmbeck-Uhlenhorst

Entfernung	Volleyball	Bevölkerung	
zuhause	165	1.834.823	Landesmeister Hamburg

Wir fordern Norddeutschland heraus! Wir wollen nicht erneut, wie in Warnemünde im letzten Frühjahr, im Halbfinale knapp verlieren. Damit das klappt haben wir viel trainiert, frische Kräfte integriert und viel Selbstbewußtsein eingesammelt. Achtung: Unser Trikot zieht Goldmedaillen magisch an.

2	Nikolas Kunigk	2004	181
4	Jakob Hager	2007	155
5	Johann Hager	2006	165
6	Johnson Rückel	2004	186
7	Nick Hofmann	2006	174
10	Moritz Hauschild	2004	169
15	Torge Höchstetter	2004	180
16	Till Hansch	2005	172
22	Jonathan Hoffmann	2006	177
26	Finn Hornung	2004	177
32	Carlo Brüser	2004	175
44	Benedict Hoffmann	2004	185

Oliver Camp

Schweriner SC

Landesmeister Mecklenburg-Vorpommern	Bevölkerung	Volleyball	Entfernung
	247.943	90	96 km

Wir starten mit einer tollen Mannschaft, die gut im Training und im Wettkampf zusammen arbeitet. Ich bin stolz auf die Jungs, die hart daran arbeiten jeden Tag besser zu werden. Ich glaube daran, dass wir die Norddeutsche Meisterschaft gewinnen können und dann schauen wir mal, wie weit wir bei der Deutschen Meisterschaft kommen...

1	Timon Balster	2004	1,92
2	Tom Engwer	2005	1,78
3	Paul Förste	2004	1,89
4	Anton Gattermann	2004	1,93
5	Moritz Heuer	2006	1,72
6	Killian Katilus	2006	1,69
7	Lorenz Lemke	2004	1,85
8	Leo Meinke	2006	1,75
9	Caspar Marvin Mogck	2004	1,85
10	Nicolas Pohl	2005	1,76
11	Jacob Pulow	2005	1,69
12	Anton Ritter	2005	1,55
13	Jannis Schröter	2004	1,86
14	Pekka Arne Stapelfeldt	2005	1,75

Niels Ringenaldus

TSB Flensburg SV Adelby

Entfernung	Volleyball	Bevölkerung	Landesmeister Schleswig-Holstein
157 km	70	88.000	

Wir sind die Jugendvolleyballer vom TSB Flensburg. Der TSB Flensburg ist Stammverein der SG Flensburg-Handewitt (Handball-Bundesliga). Wir bilden seit 2016 eine Spielgemeinschaft mit dem SV Adelby und bestreiten offiziell die Wettkämpfe als „Der TSB Flensburg bildet seit 2016 eine Spielgemeinschaft mit dem SV Adelby. Wir treten in der weiblichen und männlichen Jugend von U12 bis U20 zu Landesmeisterschaften an. Unsere Jungen sind auch beim Beachvolleyball erfolgreich: Wir holten bei der Deutschen Vereins-Meisterschaft U15 die Bronzemedaille. Derzeit haben wir mehrere Jugendspieler mit Nationalkaderstatus, was uns natürlich mit Stolz und Freude erfüllt.

1	Anton Schiller	2005	172
3	Hennes Nissen	2004	190
16	Bo Hansen	2004	186
20	Luc Thomsen	2004	181
23	Ben Urban	2006	183
25	Luis Stolle	2004	176
26	Bastian Kapela	2004	181
27	Daneel Klink	2004	171
27	Piet Schädel	2004	187

Jan Holtmann

YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch

Platz frei?

WERDEN SIE JETZT GASTFAMILIE UND ENTDECKEN SIE ZU HAUSE DIE WELT!

Als Gastfamilie für einen von 600 Austauschschülern aus aller Welt erleben Sie eine neue Kultur in den eigenen vier Wänden. Vorbereitet und begleitet werden Sie von der erfahrenen Austauschorganisation Youth For Understanding. Ihr Gastkind freut sich schon auf Sie!

gastfamilie@yfu.de
www.yfu.de
040 22 70 02 -0

Gemeinnütziger Schüleraustausch seit 1957

Halstenbeker TS

Entfernung	Volleyball	Bevölkerung	
17 km		17.700	Vize-Meister Hamburg

Jan Sievers

3	Erik Schaller	2004
6	Malte-Levin Theuerkauf	2005
10	Arne Tiedemann	2005
11	Flynn Lucke	2005
14	Elias Dossin	2005
17	Finn Luca Springborn	2005
20	Kristof Rechter	2005
31	Jacob Eller	2005
35	Parham Mehrabadi	2004
36	Jonas Schulz	2004
40	Rasmus Böhme	2004

Rehnaer SV

	Bevölkerung	Volleyball	Entfernung
Vize-Meister Mecklenburg-Vorpommern	3.497	65	93 km

Das U16 –Team freut sich sehr auf die NDM und hofft auf spannende Spiele und eine faire, aber emotionsreiche Atmosphäre. Wir möchten unsere westmecklenburgische Kleinstadt gut vertreten und um jeden Punkt kämpfen; wenn wir den einen oder anderen Satz gewinnen könnten, wäre das super!

10	Dominik Riedel	2005
11	Leon Seehase	2005
12	Johann Fickel	2004
13	Conor Oßendorf	2005
14	Finn Münster	2005
15	Jupp Nachtigall	2004
16	Ben Joshua Baasner	2005
17	Jakob Freiwald	2005
19	Paul Basedow	2004
20	Jonas Reinhold	2005
22	Luca Niemann	2004

Heike Grevsmühl

Kieler TV

	Entfernung	Volleyball	Bevölkerung
Vize-Meister Schleswig-Holstein	96 km	350	247.943

Die Mannschaft befindet sich im ersten Jahr U16 und hat den Sprung von Klein- auf Großfeld in kurzer Zeit schon klasse geschafft. Das neue Spielsystem wurde in Jugendturnieren, -spieltagen und in der Bezirksliga Herren erfolgreich gefestigt. Das Erreichen des Halbfinales und gute, spannende Spiele zu zeigen wird unser Ziel sein.

1	Leo Eisenberg	2005	175
2	Pelle Jorek Tepp	2005	167
3	Falk Brinkmann	2005	167
5	Lasse Bechinger	2005	178
6	Jonas Müller	2005	183
7	Jan Duse	2005	164
8	Justus Odebrecht	2005	182
9	Mika Segebrecht	2005	182
10	Bjarne Severloh	2005	185
11	Nick Thomsen	2004	175
12	Marinus Kühl-Nisse	2005	175
13	Mika Pelny	2005	178
14	Leo Schulze	2004	185

Lars Brinkmann

Das Magazin für Halle und Beach!
Interessiert?

Gratis-Probeheft auf volleyball.de anfordern!

Volleyball lernen

Seit mehreren Jahren wächst ein Volleyball-Netzwerk von interessierten Partner*innen in der Region Barmbek-Uhlenhorst. Als außerschulischer Bildungspartner begeistert die HTBU Kinder an Grundschulen und weiterführenden Schulen für Volleyball. Mit einem jährlichen Grundschulcup und vielen Teams beim bundesweiten Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ wird den Jungen und Mädchen ein spielerischer Zugang in altersgerechte Trainingsgruppen ermöglicht.

An den Grundschulen Wielandstraße, Richardstraße und Forsmannstraße leiten lizensierte Volleyballtrainer der HTBU die sportartenübergreifenden Talentaufbaugruppen sowie Neigungskurse. Die Schüler*innen können in einem jährlichen Unterrichtsprojekt die Grundtechniken erlernen und am Volley-GrundschulCup und dem Grundschul-Beachvolleyball-Turnier teilnehmen.

An den Gymnasien Lerchenfeld und Klosterschule leitet ein lizensierter Volleyballtrainer der HTBU die Talentfördergruppen „Volleyball“ und begleitet die Schüler*innen zu den zahlreichen Wettkämpfen in Sporthallen und im Sand. Mit mehreren Hamburger Mixed-Meisterschaften, Teilnahmen am Landesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ und Deutschen Schulmeisterschaften entwickelt sich eine lebhafte Volleyball-Kultur an den Schulen. Mehrere Spieler*innen der Hamburger Auswahl starteten ihre Volleyball-Karrieren an den Partnerschulen der HTBU.

Jugend am Ball

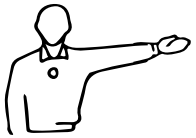
Die Hamburger Turngesellschaft Barmbeck-Uhlenhorstmacht Jungen und Mädchen Lust Volleyball zu spielen. Mit viel Spaß vermitteln die Trainer*innen Kindern und Jugendlichen die Grundtechniken Pritschen, Baggern und Schmettern. In unseren Trainingsgruppen entstehen neue Freundschaften und die gemeinsamen Erlebnisse prägen die Persönlichkeit. Volleyball ist Plattform für erlebnis- und gemeinschafts-orientierte Jugendarbeit der HTBU.

Mit vielen Trainingsgruppen für Kinder ab 8 Jahren, bietet die Hamburger Turngesellschaft Barmbeck-Uhlenhorst eines der umfassendsten Trainings- und Wettkampfangebote in Hamburg. Anfänger*innen sind in allen Altersklassen willkommen ! Niemand in Hamburg hat mehr Jugendteams im Spielbetrieb. Neben der jährlichen Volley-Woche in den Sommerferien und der Teilnahme an internationalen Turnieren, finden das ganze Jahr Aktivitäten statt, die jüngere und ältere Barmbeker*innen rund um den Ball zusammenbringen.

Die Vermittlung von Volleyball erfolgt in Kooperation mit dem Hamburger Volleyball-Verband, um Talente früh zu erkennen und so zu fördern, dass sie lange und mit viel Spaß Volleyball spielen. Im Fokus steht die systematische Ausbildung der Youngster - nicht der schnelle Erfolg. Wenn es einzelne Spieler*innen in die Hamburger Auswahl oder die Jugendnationalmannschaft schaffen, ist das prima, aber nicht primärer Fokus des Handelns der HTBU-Volleyball-Trainer*innen.

Schiedsrichter*innen

Neben tollen Aktionen auf dem Spielfeld sind gute Leistungen auf dem Schiedsrichter*innenpodest ein wichtiger Bestandteil gelungener Wettkämpfe. Jede Entscheidung des Schiedsgerichts wird sichtbar begründet. Die häufigsten Handzeichen sind die folgenden:



Punkt für diese Mannschaft

Ball war ‚in'

Ball war ‚aus'

Ball wurde berührt

Ball wurde gehoben

Netzberührung

Doppelfehler

Auszeit

Satz- bzw. Spielende

Die Halbfinal- und Finalspiele werden von neutralen Schiedsrichter*innen geleitet. Aus dem Schiedsrichter*innenpool der Dritten Liga und der Regionalliga unterstützen Jana-Marie Burfeind, Jan Schnabel, Steffen Pieplow und James Vandersee die Meisterschaften - Vielen Dank.

Jana-Marie Burfeind

James Vandersee

Jan Schnabel

Herausgeber: Hamburger Turngesellschaft Barmbeck-Uhlenhorst e. V.
Klinikweg 10 | 22081 Hamburg | www.htbu-ev.de
V.i.S.d.P: Oliver Camp
Fotos: Patrick Harke, Valeria Witters, Oliver Camp und privat
Druck: Klimaneutral gedruckt bei Flyeralarm | Gestaltung: Michael Schröder

Klimainitiative der Druck- und Medienverbände

Mülltitalent!
Wir geben dem Müll einen Korb.
www.stadtreinigung.hamburg
STADTREINIGUNG.HAMBURG
WIR GEBEN
DEM MÜLL
EINEN KORB.
STADTREINIGUNG.HAMBURG